

Für Freitag, 2. Oktober, hat die rassistische Gruppierung Dügida erneut einen Aufmarsch in Düsseldorf angekündigt. Doch diesmal können die Rassisten nicht vor dem Düsseldorfer Hauptbahnhof starten. Das Bündnis „Düsseldorf stellt sich quer“ DSSQ hat alle Straßen rund um den Bahnhof bis zum Graf-Adolf-Platz mit einer bereits angemeldeten Protestaktion unter dem Motto „Stay for Refugees! – Düsseldorf stellt sich (quer) für Flüchtlinge auf der Straße!“ belegt und ruft zu einer Spendenaktion auf für jeden Meter auf.

Der Aufruf von DSSQ: Das Bündnis DSSQ wird sich mit vielen UnterstützerInnen vom Hauptbahnhof bis zum möglichen Auftakt von Dügida aufstellen. Die Idee hinter dieser Protestaktion ist, dass für jeden Meter, für den Menschen „für Flüchtlinge auf der Straße stehen“, ein Betrag an die Flüchtlingsinitiative STAY! gespendet werden soll. Das Geld wird dem Netzwerk „Flüchtlinge willkommen in Düsseldorf“ zu Gute kommen. Vom Hauptbahnhof bis zum Graf-Adolf-Platz sind es 1000 Meter. Schon bei 5 Cent pro Meter kämen so 50 Euro pro SpenderIn für die Flüchtlingsunterstützung zusammen.

Ob Dügida unter diesen Umständen überhaupt nach Düsseldorf kommt, ist nicht sicher. Die Mobilisierung von Dügida gestaltet sich zudem schwierig: Facebook hat den Account von Melanie Dittmer wegen rassistischer Hetze gesperrt.

„Diesmal werden vor dem Düsseldorfer Hauptbahnhof nicht die Rassisten von Dügida stehen, sondern Düsseldorfer und Düsseldorferinnen, die Flüchtlinge willkommen heißen. Wir hoffen, dass viele Menschen die Idee aufgreifen, auf die Straße gehen und Geld spenden“, sagt Oliver Ongaro, Vorstand von STAY! e.V.

Unterstützen Sie die Aktion und spenden Sie mit dem Stichwort „Stay for Refugees!“ auf folgendes Konto:

STAY! e.V.

Kto-Nr.: 4 008 408 500

BLZ: 430 609 67

IBAN: DE51 4306 0967 4008 4085 00

BIC: GENODEM1GLS

GLS-Bank Bochum

Stichwort: Stay for Refugees!

Start der Aktion am 2. Oktober: 18 Uhr direkt vor dem Hbf



Zuerst erschienen in der Neuen Düsseldorfer Online-Zeitung (ND/OZ)